

No. 27923

**BRAZIL
and
GERMANY**

Exchange of notes constituting an agreement on the “Pesticide Testing” project. Brasília, 27 December 1990

Authentic texts : German and Portuguese.

Registered by Brazil on 15 February 1991.

**BRÉSIL
et
ALLEMAGNE**

**Échange de notes constituant un accord relatif au projet
« Contrôle des produits phytosanitaires ». Brasília,
27 décembre 1990**

Textes authentiques : allemand et portugais.

Enregistré par le Brésil le 15 février 1991.

EXCHANGE OF NOTES CONSTITUTING AN AGREEMENT¹ BETWEEN THE GOVERNMENT OF THE FEDERATIVE REPUBLIC OF BRAZIL AND THE GOVERNMENT OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY ON THE "PESTICIDE TESTING" PROJECT

ÉCHANGE DE NOTES CONSTITUANT UN ACCORD¹ ENTRE LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRATIVE DU BRÉSIL ET LE GOUVERNEMENT DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE RELATIF AU PROJET « CONTRÔLE DES PRODUITS PHYTOSANITAIRES »

I

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

DER GESCHÄFTSTRÄGER A.I.
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Brasília, den 27/12/90

EZ 445/SP/1194/90

Herr Minister,

ich beehre mich, Ihnen im Namen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unter Bezugnahme auf Ihre Note DCOPT/DE-I/180/644 (B46) (F36), vom 22. August 1985 und auf das Protokoll der deutsch-brasilianischen Regierungsverhandlungen vom 06. November 1987 sowie in Ausführung des Rahmenabkommens zwischen unseren beiden Regierungen vom 30. November 1963 über Technische Zusammenarbeit folgende Vereinbarung über das Vorhaben "Kontrolle von Pflanzenschutzmitteln" (PN 86.2155.9) vorzuschlagen:

¹ Came into force on 27 December 1990, the date of the note in reply, in accordance with the provisions of the said notes.

¹ Entré en vigueur le 27 décembre 1990, date de la note de réponse, conformément aux dispositions des dites notes.

1. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und die Regierung der Föderativen Republik Brasilien arbeiten auf dem Gebiet des Umweltschutzes im Bundesstaat São Paulo zusammen mit dem Ziel die Wirksamkeit der Pflanzenschutzmittelkontrolle durch die quantitative und qualitative Verbesserung der Analysen derselben und der entsprechenden Rückstände in den Lebensmitteln zu verbessern und zu vergrößern sowie anschließend die zuständigen Behörden und die Bevölkerung über die Schäden zu informieren, die diese Schutzmittel den Menschen und der Umwelt zufügen.

2. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland:

(1) Sie

a) entsendet

- 1 Fachkraft für Pflanzenschutzmittelrückstands- und Pflanzenschutzmittelformulierungskontrollanalysen als Teamleiter für die Dauer von bis zu 24 Mann/Monaten;
- Kurzzeitsachverständige und Gutachter für die Bearbeitung von Spezialproblemen, insbesondere für die Gebiete
 - Pflanzenschutzmittelgesetzgebung
 - Analyse der Pflanzenschutzmittel und der entsprechenden Rückstände in den Lebensmitteln
 - Organisationsfragen, Datenaufbereitung und Datenerhebung

- Aufstellung und Wartung der Analysegeräte
- Dateninterpretation
- Umweltfragen

für insgesamt bis zu 12 Mann/Monate;

b) liefert an Ausstattung insbesondere

- Analysegeräte
- Ausrüstungen für Probenahme und Probenaufbereitung
- Laborausrüstung

im Gesamtwert bis zu 1.439.000,-- DM (eine Million vierhundertneununddreißigtausend Deutsche Mark);

(2) Sie übernimmt die Kosten für

- a) die Unterbringung der entsandten Fachkräfte und ihrer Familienmitglieder mit Ausnahme der Bestimmung in Nummer 3, Absatz 1, Buchstabe d;
- b) die Dienstreisen der entsandten Fachkräfte außerhalb der Föderativen Republik Brasilien;
- c) den Transport und die Versicherung des in Nummer 2 Absatz 1 Buchstabe b) genannten Materials bis zum Entladehafen;

(3) Sie ist bereit, bis zu 8 brasilianische Fachkräfte voraussichtlich auf den Gebieten

- Pflanzenschutzmittelqualitätskontrollanalysen/
Pflanzenschutzmittelrückstandskontrollanalysen
 - Gerätetechnik
 - Datenaufbereitung und Datenverarbeitung
- bis zu einer Gesamtdauer von 13 Mann/Monaten aus- und fortzubilden, die nach ihrer Rückkehr die Aufgaben der im Rahmen des Vorhabens entsandten Fachkräfte selbständig fortführen.

Die Auswahl der Stipendiaten erfolgt im Einvernehmen mit dem deutschen und dem brasilianischen Leiter des Vorhabens.

3. Die Regierung der Föderativen Republik Brasilien:

Sie

(1)

a) stellt die folgenden Fachkräfte, insbesondere für Pflanzenschutzmittelqualitätskontrollanalysen:

- 1 Agraringenieur (graduiert)
- 3 Diplomchemiker (Analytiker)
- 1 Chemieingenieur (graduiert)

- 3 Chemotechniker
 - 2 Laborfachkräfte
 - 2 Hilfskräfte;
- b) stellt die folgenden Fachkräfte, insbesondere für Pflanzenschutzmittelrückstandskontrollanalysen:
- 1 Diplomagraringenieur
 - 3 Diplomchemiker (Analytiker)
 - 7 Laborfachkräfte
 - 1 Chemieingenieur
 - 2 Hilfskräfte;
- c) stellt sicher, daß die Untersuchungsergebnisse und die Resultate der Pflanzenschutzmittelanalysen zeitnah veröffentlicht werden;
- d) Zahlt monatlich auf das Konto des GTZ-Projektverwaltungsbüros in Brasilia als Gegenleistung gemäß Artikel 5, Absatz 1, Buchstabe d) bis f) des Rahmenabkommens über Technische Zusammenarbeit vom 30. November 1963 den Gegenwert von 155 BTN pro Fachkraft/Monat.
- e) finanziert die Dienstreisen der deutschen Fachkräfte im Rahmen des Vorhabens innerhalb Brasiliens;
- f) schafft oder vermittelt Kontakte zu den landwirtschaftlichen Beratungszentren sowie zu

halbstaatlichen oder privaten Organisationen in denen Pflanzenschutzmittelanalysen und entsprechende Ausbildungsmaßnahmen durchgeführt werden, zwecks Erfahrungsaustausch, Abstimmung von Kooperationen und Verbreitung der erarbeiteten Erkenntnisse.

(2)

- a) Befreit das im Auftrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben gelieferte Material von Lizenzen, Hafengebühren, Ein- und Ausfuhr- und sonstigen öffentlichen Abgaben. Was das in Brasilien für das Vorhaben erworbene Material angeht, wird über die entsprechenden fiskalischen Befreiungen gesondert verhandelt; diese Befreiungen werden anschließend unbeschadet der vor diesen Verhandlungen gemachten Anschaffungen in die vorliegende Vereinbarung aufgenommen;
- b) stellt sicher, daß das Material unverzüglich auf Antrag der projektdurchführenden Stelle entzollt wird;
- c) übernimmt die Lagerkosten in Brasilien für die von der Bundesrepublik Deutschland gespendeten Ausrüstungen;
- d) trägt die Betriebs- und Instandhaltungskosten für das Vorhaben;

- e) sorgt dafür, daß brasilianische Fachkräfte, die im Rahmen dieser Vereinbarung in der Föderativen Republik Brasilien, in der Bundesrepublik Deutschland oder in anderen Ländern aus- oder fortgebildet werden, sobald wie möglich die Aufgaben der entsandten Fachkräfte fortführen und rechtzeitig mit Zustimmung der deutschen Auslandsvertretung oder der von dieser benannten Fachkräfte benannt werden;
- f) gewährt den entsandten Fachkräften jede Unterstützung bei der Durchführung der ihnen übertragenen Aufgaben und stellt ihnen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

4. Die entsandten Fachkräfte und ihre brasilianischen Partner haben folgende Aufgaben:

- Koordination der Projektaktivitäten sowie Planung und Steuerung der Maßnahmen
- Mitwirkung beim Aufbau, der Inbetriebnahme einschließlich Ergänzung der Analysegeräte sowie bei den Pflanzenschutzmittelanalysen, bei den Analysen der entsprechenden Rückstände in den Lebensmitteln und Aufbereitung der Ergebnisse
- Berichterstattung über Fortgang des Vorhabens an GTZ und ABC
- Mitwirkung bei der Aufarbeitung der Arbeitsergebnisse für zuständige brasilianische Behörden und Publikation

- Planung und teilweise Durchführung der Partnerfachkräfteausbildung
- Beratung des Projektträgers (Secretaria de Agricultura), des Instituto Biológico in São Paulo sowie der Coordenadoria de Assistência Técnica Integral in Campinas.

5.

(1) Das im Auftrag der Regierung der Bundesrepublik Deutschland für das Vorhaben gelieferte Material ist Eigentum der Föderativen Republik Brasilien und steht dem Vorhaben und den entsandten Fachkräften für ihre Aufgaben uneingeschränkt zur Verfügung.

6.

(1) Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland beauftragt mit der Durchführung ihrer Leistungen die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, 6236 Eschborn.

(2) Die Regierung der Föderativen Republik Brasilien beauftragt mit der Durchführung des Vorhabens das Landwirtschaftsministerium in São Paulo mit dem nachgeordneten Instituto Biológico (IB) in São Paulo und der nachgeordneten Coordenadoria de Assistência Técnica Integral (CATI) in Campinas.

(3) Die nach den Absätzen 1 und 2 beauftragten Stellen können Einzelheiten der Durchführung des Vorhabens

gemeinsam in einem Operationsplan oder in anderer geeigneter Weise festlegen und, falls nötig, der Entwicklung des Vorhabens anpassen.

7. Im übrigen gelten die Bestimmungen des eingangs erwähnten Rahmenabkommens vom 30. November 1963 auch für diese Vereinbarung.

Falls sich die Regierung der Föderativen Republik Brasilien mit den unter den Nummern 1 bis 7 gemachten Vorschlägen einverstanden erklärt, werden diese Note und die das Einverständnis Ihrer Regierung zum Ausdruck bringende Antwortnote Eurer Exzellenz eine Vereinbarung zwischen unseren beiden Regierungen bilden, die mit dem Datum Ihrer Antwortnote in Kraft tritt.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichnetsten Hochachtung.

Dr. EKKEHARD HALLENSLEBEN

Sua Excelência o Senhor José Francisco Rezek
DD. Ministro de Estado das Relações Exteriores
da República Federativa do Brasil
Brasília (DF)

[TRANSLATION]

THE CHARGÉ D'AFFAIRES A.I.
OF THE FEDERAL REPUBLIC
OF GERMANY

Brasília, 27 December 1990

EZ 445/SP/1194/90

Sir,

With reference to your note DCOPT/DE-I/180/644 (B46) (F36) of 22 August 1985 and the minutes of the German-Brazilian intergovernmental negotiations of 6 November 1987, and in implementation of the Basic Agreement on Technical Cooperation of 30 November 1963¹ concluded between our two Governments, I have the honour to propose to you, on behalf of the Government of the Federal Republic of Germany, the following Agreement concerning the "Pesticide testing" project (PN 86.2155.9):

1. The Government of the Federal Republic of Germany and the Government of the Federative Republic of Brazil shall cooperate in the field of environmental protection in the state of São Paulo with the aim of enhancing and increasing the effectiveness of pesticide testing through the quantitative and qualitative improvement of analyses of pesticides and pesticide residues in foodstuffs and, subsequently, informing the relevant authorities and the population about the harm which pesticides cause to humans and the environment.

2. The Government of the Federal Republic of Germany shall:

(1) (a) Provide:

— One expert in pesticide residue and pesticide design testing to work as

[TRADUCTION]

LE CHARGÉ D'AFFAIRES PAR INTÉRIM
DE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE
D'ALLEMAGNE

Brasília, le 27 décembre 1990

Ez 445/SP/1194/90

Monsieur le Ministre,

D'ordre du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne j'ai l'honneur de me référer à votre note DCOPT/DE-I/180/644 (B46) (F36) du 22 août 1985 ainsi qu'au procès-verbal des négociations intergouvernementales germano-brésiliennes du 6 novembre 1987, et en application de l'Accord de base relatif à la coopération technique, conclu entre nos deux gouvernements le 30 novembre 1963¹, de vous proposer l'Accord suivant relatif au projet intitulé « Contrôle des produits phytosanitaires » (PN 86.2155.9) :

1. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Gouvernement de la République fédérative du Brésil coopéreront dans le domaine de la protection de l'environnement dans l'Etat de São Paulo dans le but d'améliorer et d'accroître l'efficacité du contrôle des produits phytosanitaires par une amélioration quantitative et qualitative des analyses de ces produits et de leurs valeurs résidus correspondants présents dans les aliments, et d'informer ensuite les autorités compétentes et la population des dommages que ces produits peuvent causer à l'homme et à l'environnement.

2. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne fournira les prestations suivantes :

(1) a) Enverra

— 1 spécialiste en analyse de contrôle des formules et des résidus de pro-

¹ United Nations, *Treaty Series*, vol. 657, p. 301.

¹ Nations Unies, *Recueil des Traités*, vol. 657, p. 301.

team leader for a duration of up to 24 man/months;

- Short-term specialists and experts to deal with specific problems, particularly in the areas of:

- Pesticide legislation;
- Analysis of pesticides and their residues in foodstuffs;
- Organizational matters, data preparation and collection;
- Installation and maintenance of testing apparatus;
- Interpretation of data;
- Environmental questions;

for a total of up to 12 man/months;

(b) Supply, in particular:

- Testing apparatus;
 - Equipment for sampling and sample preparation;
 - Laboratory equipment;
- for a total of up to DM 1,439,000 (one million, four hundred and thirty nine thousand deutsche mark);

(2) Bear the costs of:

(a) Accommodation for the experts and members of their families, with the exception of the provision contained in section 3, paragraph (1), subparagraph (d);

(b) Official travel of the experts outside the Federative Republic of Brazil;

(c) Transport and insurance of the equipment referred to in section 2, paragraph (1), subparagraph (b), up to the port of unloading;

duits phytosanitaires en qualité de chef d'équipe pour une durée maximale de 24 mois;

- Pour 12 mois de travail au maximum, des experts et des consultants chargés de résoudre des problèmes particuliers, notamment dans les domaines suivants :

- Législation sur les produits phytosanitaires;
- Analyse des produits phytosanitaires et des résidus présents dans les aliments;
- Questions d'organisation et de préparation et saisie des données;
- Installation et maintenance du matériel d'analyse;
- Interprétation des données;
- Questions d'environnement;

b) Fournira en matière d'équipement, notamment,

- Du matériel d'analyse
- Du matériel pour le prélèvement et la préparation des échantillons
- L'équipement de laboratoire, pour une valeur totale maximale de DM 1.439.000 (un million quatre cent trente-neuf mille Deutsche Mark);

(2) Il prendra à sa charge les frais afférents

a) Au logement des spécialistes non brésiliens et des membres de leur famille, compte tenu des dispositions de l'article 3, paragraphe 1, alinéa d;

b) Aux déplacements professionnels effectués à l'extérieur du Brésil par les spécialistes non brésiliens;

c) Au transport et à l'assurance du matériel visé à l'alinéa b du paragraphe 1, ci-dessus jusqu'au port de déchargement;

(3) Be prepared to provide, for a total duration of 13 man/months, training and advanced training, probably in the fields of:

- Pesticide quality/residue testing;
- Use of equipment;
- Data preparation and processing;

for up to 8 Brazilian experts who shall take over the tasks of the experts sent for the project after the latter's departure.

Trainees shall be chosen by agreement between the German leader and the Brazilian leader of the project.

3. The Government of the Federative Republic of Brazil shall:

(1) (a) Provide the following experts, specialized in pesticide quality control testing:

- 1 agriculturalist (university graduate);
- 3 chemical analysts (university graduates);
- 1 chemical engineer (university graduate);
- 3 chemical technicians;
- 2 laboratory technicians;
- 2 assistants;

(b) Provide the following experts, specialized in pesticide residue testing:

- 1 agriculturalist (university graduate);

(3) Il est disposé à assurer la formation et le perfectionnement de 8 spécialistes brésiliens au maximum qui à leur retour poursuivront de manière autonome les tâches des spécialistes expatriés dans le cadre du projet (au total 13 mois-homme au maximum), en principe dans les domaines ci-après :

- Analyse de contrôle de la qualité des produits phytosanitaires/analyse de contrôle des résidus des produits phytosanitaires
- Instrumentation
- Préparation et traitement des données.

Les boursiers seront sélectionnés en accord avec les directeurs allemand et brésilien du projet.

3. Le Gouvernement brésilien fournira les prestations suivantes :

(1) a) Fournira notamment pour les analyses de contrôle de la qualité des produits phytosanitaires les spécialistes suivants :

- 1 ingénieur agronome (diplômé d'université)
- 3 chimistes diplômés (analystes)
- 1 ingénieur chimiste (diplômé d'université)
- 3 techniciens en chimie
- 2 techniciens de laboratoire
- 2 assistants

b) Fournira notamment pour les analyses de contrôle des résidus de produits phytosanitaires les spécialistes suivants :

- 1 ingénieur agronome diplômé

- 3 chemical analysts (university graduates);
- 7 laboratory technicians;
- 1 chemical engineer;
- 2 assistants;

(c) Ensure that the results of research and of pesticide analyses are disseminated promptly;

(d) Pay monthly into the account of the Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) (German Technical Cooperation Company) Project Management Office at Brasilia the equivalent of 155 BTN (Bônus do Tesouro Nacional/national treasury bonds) per expert/month as a counterpart contribution in accordance with article 5, paragraph 1, subparagraphs (d) to (f), of the Basic Agreement on Technical Cooperation of 30 November 1963;

(e) Finance the official project-related travel of German experts in Brazil;

(f) Establish or facilitate contacts with agricultural extension services and semi-public or private organizations in which pesticide tests are carried out and the related training is provided, with a view to exchanging experience, coordinating cooperation and disseminating the results obtained;

(2) (a) Exempt materials supplied to the project by the Government of the Federal Republic of Germany from licences, harbour dues, import and export duties and other fiscal charges. Fiscal exemptions in respect of materials acquired in Brazil for the project shall be negotiated separately and subsequently incorporated in the present Agreement, without prejudice to purchases made prior to such negotiations;

- 3 chimistes diplômés (analystes)
- 7 techniciens de laboratoire
- 1 ingénieur chimiste
- 2 assistants

c) Assurera la publication rapide des résultats des études et des analyses de produits phytosanitaires;

d) Versera, tous les mois, en contrepartie conformément à l'article 5, paragraphe 1, alinéas d à f de l'Accord de base relatif à la coopération technique du 30 novembre 1963, la contre-valeur de 155 BTN (Bons du Trésor National) par spécialiste/mois sur le compte du service administratif du projet GTZ.

e) Financera les déplacements professionnels effectués à l'intérieur du Brésil par les spécialistes allemands dans l'exercice de leurs fonctions;

f) Etablira ou organisera des contacts avec des centres d'information agricole et avec des organismes publics ou privés procédant à l'analyse de produits phytosanitaires ainsi qu'aux activités de formation correspondantes, afin d'échanger les données d'expérience, de coordonner la coopération et de diffuser les connaissances acquises.

(2) a) Exonérera de licences, taxes portuaires, droits d'importation et d'exportation et de toutes autres taxes le matériel livré aux fins du projet sur l'ordre du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne. En ce qui concerne le matériel acquis aux fins du projet au Brésil, les exonérations fiscales seront négociées séparément; elles seront ensuite incorporées au présent Accord, sans préjudice des acquisitions antérieures aux négociations sur ce point;

(b) Ensure that the materials are cleared promptly through customs, at the request of the project executing agency;

(c) Bear the costs of storage in Brazil of equipment donated by the Federal Republic of Germany;

(d) Bear the costs of the project's operation and maintenance;

(e) Ensure that Brazilian experts who participate in training or advanced training courses under this Agreement in the Federative Republic of Brazil, the Federal Republic of Germany or other countries take over, as soon as possible, the activities of the experts provided hereunder and are appointed promptly with the approval of the German diplomatic mission or that mission's designated experts;

(f) Extend to the experts provided hereunder all necessary support in the execution of the tasks entrusted to them and place at their disposal all documents necessary for the execution of the project.

4. The experts provided and their Brazilian counterparts shall have the following tasks:

- Coordination of project activities and planning and control of measures;
- Collaboration in the assembly and operation, including the supplementation, of testing equipment, in the analysis of pesticides and of their residues in foodstuffs, and in the preparation of findings;
- Reporting on the progress of the project to GTZ and ABC;
- Cooperation in the preparation of the findings of their work for the relevant Brazilian authorities and for publication;

b) Garantira le dédouanement sans délai du matériel à la demande de l'organe d'exécution;

c) Prendra à sa charge les frais d'entreposage au Brésil des équipements offerts par la République fédérale d'Allemagne;

d) Supportera les frais d'exploitation et de maintenance pour le projet;

e) Veillera à ce que les spécialistes brésiliens qui, suivront en vertu du présent Accord, des stages de formation ou de perfectionnement en République fédérative du Brésil, en République fédérale d'Allemagne ou dans des pays tiers, continuent dès que possible les activités entreprises par les spécialistes non brésiliens et soient nommés en temps opportun, avec l'assentiment de la représentation diplomatique allemande ou des spécialistes qu'elle aura désignés;

f) Accordera aux spécialistes non brésiliens toutes facilités dans l'exécution des tâches qui leur sont confiées et mettra à leur disposition toute la documentation nécessaire.

4. Les spécialistes non brésiliens et leurs homologues brésiliens auront pour tâches de :

- Coordonner les activités du projet, planifier et gérer les opérations;
- Participer à l'installation, à l'exploitation, y compris à l'expansion, du matériel d'analyse, ainsi qu'à l'analyse des produits phytosanitaires et de leurs résidus dans les aliments et à la préparation des résultats;
- Rédiger des rapports sur la marche du projet à l'intention de la GTZ et de l'ABC;
- Participer à la préparation des résultats des travaux à l'intention des autorités brésiliennes compétentes et à leur publication;

- Planning and partial execution of training courses for counterpart experts;
- Provision of advice to the agency responsible for the project (Secretaria de Agricultura), the Instituto Biológico at São Paulo and the Coordenadoria de Assistência Técnica Integral at Campinas.

5. (1) Materials supplied to the project by the Federal Republic of Germany shall be the property of the Federative Republic of Brazil and shall be made available without restriction to the project and to the experts for the execution of their tasks.

6. (1) The Government of the Federal Republic of Germany shall entrust the execution of its contribution to the Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) (German Technical Cooperation Company), GmbH, 6236 Eschborn.

(2) The Government of the Federative Republic of Brazil shall entrust the execution of the project to the Ministry of Agriculture at São Paulo, through the Instituto Biológico (IB) at São Paulo and the Coordenadoria de Assistência Técnica Integral (CATI) at Campinas, both of which come under the Ministry.

(3) The bodies referred to in paragraphs (1) and (2) may jointly establish the details of the project's execution, in a plan of operations or in another appropriate form, and adjust them, as need be, in the course of execution.

7. In all other respects, the provisions of the above-mentioned Basic Agreement of 30 November 1963 shall also apply to this Agreement.

If the Government of the Federative Republic of Brazil agrees to the proposals made in sections I to 7 above, this note and your note in reply expressing your Government's agreement shall con-

- Planifier et assurer en partie la formation des spécialistes de contrepartie;
- Offrir des services consultatifs à l'organe chargé de l'exécution du projet (Secretaria de Agricultura) de l'Institut de Biologie de São Paulo et la Coordenaria de Assistência Técnica Integral CCATI à Campinas.

5. (1) Le matériel fourni pour le projet sur l'ordre du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne sera la propriété de la République fédérative du Brésil et il sera entièrement à la disposition du projet et des spécialistes non brésiliens dans l'exercice de leurs fonctions.

6. (1) Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne charge de l'exécution de ses prestations la Deutsche Gesellschaft für technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH (Société allemande de coopération technique), 6236 Eschborn.

(2) Le Gouvernement de la République fédérative du Brésil charge de l'exécution du projet le Ministère de l'agriculture à São Paulo, par l'intermédiaire de l'Institut de Biologie de São Paulo et de la Coordenadoria de Assistência Técnica Integral (CATI) à Campinas dont ils relèvent.

(3) Les organes d'exécution visés aux paragraphes 1 et 2 pourront arrêter conjointement les détails de l'exécution du projet dans un plan opérationnel ou sous une autre forme appropriée et les adapter, le cas échéant, à l'évolution du projet.

7. Par ailleurs, les dispositions de l'Accord de base susmentionné du 30 novembre 1963 s'appliquent également au présent Accord.

Si les propositions 1 à 7 rencontrent l'agrément du Gouvernement de la République fédérative du Brésil, la présente note et la réponse de Votre Excellence exprimant l'accord de votre Gouverne-

stitute an Agreement between our two Governments, to enter into force on the date of your note in reply.

Accept, Sir, etc.

Dr. EKKEHARD HALLENSLEBEN

His Excellency
Mr. José Francisco Rezek
Minister of State for Foreign Affairs
of the Federative Republic of Brazil

Brasília, DF

ment constitueront un accord entre nos deux Gouvernements qui entrera en vigueur à la date de votre réponse.

Veuillez agréer, etc.

EKKEHARD HALLENSLEBEN

Son Excellence
Monsieur José Francisco Rezek
Ministre d'Etat des Relations extérieures de la République fédérative du Brésil

Brasília, (DF)

II

[PORTUGUESE TEXT — TEXTE PORTUGAIS]

Brasília, em 27 de dezembro de 1990

ABC/DAI/DE-I/DEMA/J88/ETEC/L00/H01

Senhor Encarregado de Negócios,

Tenho a honra de acusar recebimento da Nota EZ 445/SP/1194 /90, datada de 27/ 12 / 90, , cujo teor em português é o seguinte:

"Senhor Ministro,

Com referência à sua Nota DCOPT/DE-I/180/644 (B 46) (F 36), de 22 de agosto de 1985, e à Ata das Negociações Intergovernamentais Tuto-Brasileiras, de 6 de novembro de 1987, bem como em execução do Acordo Básico de Cooperação Técnica, de 30 de novembro de 1963, concluído entre os nossos dois Governos, tenho a honra de propor a Vossa Excelência, em nome do Governo da República Federal da Alemanha, o seguinte Ajuste sobre o projeto "Controle de defensivos agrícolas" (PR 85.2155.9):

1. O Governo da República Federal da Alemanha e o Governo da República Federativa do Brasil cooperarão conjuntamente na área da proteção do meio ambiente no Estado de São Paulo, com a finalidade de melhorar e aumentar a eficiência do controle dos defensivos agrícolas, através da melhoria quantitativa e qualitativa das análises dos mesmos e de seus resíduos em alimentos, para, posteriormente, informar as autoridades competentes e a população sobre os danos que estes defensivos causam para o ser humano e o meio ambiente.

2. O Governo da República Federal da Alemanha:

(1) a) Enviará:

- um perito em análises de controle de resíduos e análise de controle de formulações de defensivos agrícolas, como chefe de equipe, pelo período máximo de 24 homens/mês;

- especialistas a curto prazo e peritos para o equacionamento de questões específicas, particularmente nas áreas de:
 - legislação sobre defensivos agrícolas;
 - análises de defensivos agrícolas e seus resíduos em alimentos;
 - questões de organização, preparação e levantamento de dados;
 - montagem e manutenção dos aparelhos de análise;
 - interpretação dos dados;
 - questões ambientais;
- pele período máximo total de 12 homens/mês;

b) fornecerá, em matéria de equipamento, nomeadamente:

- aparelhos de análise;
- equipamentos para a coleta e o processamento de amostras;
- equipamento de laboratório;

num valor máximo total de DM 1.439.000, (um milhão quatrocentos e trinta e nove mil marcos alemães);

(2) Custeará:

- a) alojamento dos técnicos enviados e de seus familiares, com exceção do disposto no item 3, parágrafo 1 alínea d;
- b) as viagens a serviço dos técnicos enviados, fora da República Federativa do Brasil;
- c) o transporte e o seguro do material referido no item 2, parágrafo 1 alínea b, até o porto de desembarque;

(3) Está disposto a facultar, por um prazo máximo total de 13 homens/mês, estágios de formação e aperfeiçoamento, provavelmente nos setores de:

- análises de controle de qualidade e análises de controle de resíduos de defensivos agrícolas;
- capacitação ao manejo de equipamentos;
- preparação e processamento de dados;

para um número máximo de 8 técnicos brasileiros, que, após o seu regresso, darão autonomamente prosseguimento às tarefas dos técnicos enviados no âmbito do Projeto.

A seleção dos bolsistas será feita de comum acordo entre o Coordenador alemão e o Coordenador brasileiro do Projeto.

3. O Governo da República Federativa do Brasil:

(1) a) Facultará os seguintes técnicos, especializados nomeadamente em análises de controle de qualidade de defensivos agrícolas:

- 1 engenheiro agrônomo (graduado);
- 3 analistas (com diploma de química);
- 1 engenheiro químico (graduado);
- 3 técnicos em química;
- 2 técnicos de laboratório;
- 2 auxiliares;

b) Facultará os seguintes técnicos, especializados nomeadamente em análises de controle de resíduos de defensivos agrícolas:

- 1 engenheiro agrônomo diplomado;
- 3 analistas (com diploma de química);
- 7 técnicos de laboratório;

- 1 engenheiro químico;
 - 2 auxiliares;
- c) tomará providências para que os resultados das pesquisas e os resultados das análises de defensivos agrícolas sejam divulgados continuamente;
- d) depositará mensalmente à conta do Serviço de Administração de Projetos da GTZ, em Brasília, o valor equivalente a 155 BTN's (cento e cinquenta e cinco Bônus do Tesouro Nacional) por cada técnico /mês de atuação dos técnicos enviados ao Brasil, a título de contribuição à contrapartida, conforme artigo 5, parágrafo 1, item "d" até "f" do Acordo Básico de Cooperação Técnica Brasil/RFA, de 30/11/63;
- e) custeará as despesas de viagens dos técnicos alemães, dentro do Brasil, relacionadas ao desempenho de suas atividades, no âmbito do projeto;
- f) estabelecerá ou proporcionará contatos com os serviços de extensão rural, bem como com organizações parastatais ou particulares, nas quais são realizadas análises de defensivos agrícolas e atividades de formação correspondentes, com o objetivo de trocar experiências, coordenar a cooperação e divulgar os resultados obtidos.
- (2) a) Isentará o material fornecido ao projeto por incumbência do Governo da República Federal da Alemanha de licenças, taxas portuárias, direitos de importação e demais encargos fiscais. Com relação ao material adquirido no Brasil para o projeto, isenções fiscais correspondentes serão negociadas à parte e posteriormente incorporadas ao presente Ajuste, sem prejuízo para as aquisições anteriores a essas negociações;
- b) garantirá o pronto desembaraço alfandegário do material, através de requerimento feito pelo órgão executor do projeto;
- c) arcará com as despesas de taxas de armazenagem, em território brasileiro, dos equipamentos doados pela República Federal da Alemanha;

- d) custeará as despesas de funcionamento e manutenção do projeto;
- e) tomará providências para que técnicos brasileiros, que participarão dos estágios de formação e treinamento na República Federativa do Brasil, na República Federal da Alemanha ou em outros países, no âmbito do presente Ajuste, dêem prosseguimento, o mais cedo possível, às atividades dos técnicos enviados e sejam designados com a devida antecedência e com a concordância da missão diplomática alemã, ou de técnicos por essa missão indicados;
- f) prestará aos técnicos enviados todo o apoio durante a execução das tarefas que lhes forem confiadas e colocar-lhes-á à disposição todos os documentos necessários à execução do projeto.

4. Os técnicos enviados e seus parceiros brasileiros terão as seguintes atribuições:

- coordenar as atividades do projeto, bem como planejar e orientar as medidas;
- colaborar na montagem e na operação, inclusive complementação, dos aparelhos de análises, bem como nas análises de defensivos agrícolas e de seus resíduos nos alimentos, e na preparação dos dados;
- informar a CTZ e a ABC sobre o andamento do projeto;
- colaborar na preparação dos resultados de trabalho destinados às autoridades brasileiras competentes e na divulgação dos mesmos;
- planejar e realizar em parte os estágios de formação dos técnicos parceiros;
- assessorar o órgão encarregado do Projeto (Secretaria da Agricultura), o Instituto Biológico de São Paulo, bem como a Coordenadoria de Assistência Técnica Integral em Campinas.

5. O material fornecido ao Projeto por incumbência do Governo da República Federal da Alemanha constituirá patrimônio da República Federativa do Brasil, ficando à inteira disposição do Projeto e dos técnicos enviados para o exercício de suas funções.

6. (1) O Governo da República Federal da Alemanha encarregará da execução de suas contribuições a "Deutsche Gesellschaft fur Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH", em 6236 Eschborn.

(2) O Governo da República Federativa do Brasil encarregará da implementação do Projeto a Secretaria da Agricultura em São Paulo, através do Instituto Biológico (IB) em São Paulo e a Coordenadoria de Assistência Técnica Integral (CATI) em Campinas, a ela subordinados.

(3) Os órgãos encarregados nos termos dos parágrafos 1 e 2 deste item poderão estabelecer conjuntamente, através de um plano operacional ou de outra forma adequada, os pormenores da implementação do Projeto, adaptando-os, caso necessário, ao andamento do mesmo.

7. De resto, aplicar-se-ão também ao presente Ajuste as disposições do acima referido Acordo Básico, de 30 de novembro de 1963.

Caso o Governo da República Federativa do Brasil concorde com as propostas contidas nos itens 1 a 7, esta Nota e a de resposta de Vossa Excelência, em que se expresse a concordância do seu Governo, constituirão um Ajuste entre os nossos dois Governos, a entrar em vigor na data da Nota de resposta de Vossa Excelência.

Permita-me, Senhor Ministro, apresentar a Vossa Excelência os protestos da minha mais alta consideração".

Em resposta, informo Vossa Senhoria de que o Governo brasileiro concorda com os termos da nota acima transcrita, a qual, juntamente com a presente, passará a constituir um Ajuste Complementar entre nossos dois Governos, a entrar em vigor na data de hoje.

Aproveito a oportunidade para renovar a Vossa Senhoria a garantia da minha mui distinta consideração.

[Signed — Signé]

FRANCISCO REZEK

Sua Senhoria o Ministro Ekkehard Hallensleben
Encarregado de Negócios da República Federal
da Alemanha

[TRANSLATION]

Brasília, 27 December 1990

ABC/DAI/DE-I/DEMA/J88/ETEC/L00/H01

Sir,

I have the honour to acknowledge receipt of your note EZ 445/SP/1194/90 of 27 December 1990 which, in Portuguese, reads as follows:

[See note I]

In reply, I am pleased to inform you that the Brazilian Government agrees to the terms of the note reproduced above which, together with this note, shall constitute an Agreement between our two Governments, to enter into force on today's date.

Accept, Sir, etc.

[Signed]

FRANCISCO REZEK

His Excellency
Mr. Ekkehard Hallensleben
Chargé d'affaires of the Federal
Republic of Germany

[TRADUCTION]

Brasília, le 27 décembre 1990

ABC/DAI/DE-I/DEMA/J 88/ETEC/L00/H01

Monsieur le Chargé d'affaires,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre note EZ 445/SP/1194 en date du 27 décembre 1990, qui se lit comme suit :

[Voir note I]

J'ai le plaisir de vous faire savoir que le Gouvernement brésilien donne son agrément aux dispositions de la liste reproduite ci-dessus et accepte que votre note et la présente réponse constituent entre nos deux gouvernements un accord qui entrera en vigueur aujourd'hui.

Veuillez agréer, etc.

[Signé]

FRANCISCO REZEK

Son Excellence
Monsieur Ekkehard Hallensleben
Chargé d'affaires de la République
fédérale d'Allemagne